

**HESSISCHER LANDTAG**

26. 01. 2026

Kleine Anfrage**Sascha Herr (fraktionslos) vom 30.11.2025****Polizeiliche Einsatzfähigkeit und Personalengpässe in den hessischen Polizeipräsidien
und****Antwort****Minister des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz****Vorbemerkung Fragesteller:**

Die Sicherheit der Bevölkerung hängt wesentlich von einer leistungsfähigen Polizei ab. Der Koalitionsvertrag der 21. Wahlperiode kündigt an, die hessische Polizei organisatorisch und personell zu stärken, die Digitalisierung im Einsatzdienst voranzubringen und eine moderne, flächendeckend präsenste Sicherheitsarchitektur zu gewährleisten. Gleichzeitig berichten Polizeigewerkschaften seit Jahren über hohe Arbeitsbelastung, zunehmende Überstunden, Einsatzverdichtung und Schwierigkeiten bei der Besetzung von Dienststellen, insbesondere im ländlichen Raum. In der aktuellen Wahlperiode wurden einzelne Aspekte der polizeilichen Organisationsstruktur thematisiert, unter anderem im Zusammenhang mit der Modernisierung des Polizeirechts sowie der technischen und digitalen Ausstattung. Systematische und landesweit vergleichbare Daten zur tatsächlichen Einsatzfähigkeit der Polizei – insbesondere zur Personalausstattung, zur Besetzung von Dienstgruppen, zur Nutzung von Ausfallkonzepten sowie zu Reaktions- und Eintreffzeiten – wurden bislang jedoch nicht erhoben oder veröffentlicht.

Die Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie viele Dienstposten waren am Stichtag 1. Oktober 2025 in den hessischen Polizeipräsidien unbesetzt? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Die Landesregierung hat in den vergangenen Jahren erhebliche Investitionen in den personellen Bereich vorgenommen und mit der Einstellungsoffensive der Sicherheitspakete I – III einen historischen Zuwachs von insgesamt 2.270 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten realisiert. Mittlerweile sind landesweit über 16.000 Polizistinnen und Polizisten für die Sicherheit der Menschen im Einsatz, wovon alle Polizeidienststellen des Landes und damit die Bürgerinnen und Bürger profitieren. Das ist im Vergleich zu 2014 ein Stellenplus von rund 18 Prozent. Auch in Zukunft wollen wir die Polizei weiter stärken. Bereits im Nachtragshaushalt 2024 wurden zu den Sicherheitspaketen weitere 50 zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten für Nachwuchskräfte geschaffen. Im Jahr 2025 haben 595 Nachwuchskräfte der hessischen Polizei ihr Studium an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) begonnen. Bis 2027 wird die hessische Polizei unter anderem damit weiter um insgesamt mehr als 100 zusätzliche Beamtinnen und Beamte personell aufwachsen.

Die Anzahl der unbesetzten Planstellen bei der Polizei muss zunächst eingeordnet werden: Unbesetzte Stellen lassen sich auch bei bester Stellenplanung nicht vollständig vermeiden. Ursache sind unter anderem die mehrjährige Ausbildungs- und Studienzeit, altersbedingte Abgänge, krankheitsbedingte Ausfälle, Elternzeiten sowie Abordnungen und Sonderverwendungen. Da Personalabgänge und Aufgabenveränderungen nicht immer kurzfristig ausgeglichen werden können, ist ein Anteil unbesetzter Stellen systembedingt. Die in der nachfolgenden Tabelle angegebenen unbesetzten Stellen entsprechen einer Quote von 1,07 Prozent.

Polizeipräsidium	Unbesetzte Planstellen (=Vollzeitäquivalente)
Polizeipräsidium Frankfurt	31,5
Polizeipräsidium Mittelhessen	27,5
Polizeipräsidium Nordhessen	17
Polizeipräsidium Osthessen	5,5
Polizeipräsidium Südhessen	9,5

Polizeipräsidium	Unbesetzte Planstellen (=Vollzeitäquivalente)
Polizeipräsidium Südosthessen	14
Polizeipräsidium Westhessen	17
Hessisches Polizeipräsidium für Technik	5
Hessisches Polizeipräsidium Einsatz	32,5

Frage 2 Wie viele Überstunden waren zum Stichtag 1. Oktober 2025 bei den Polizeibediensteten der Landespolizei insgesamt angesammelt? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Das Land hat über die letzten Jahre erhebliche Auszahlungen für Mehrarbeit der Polizistinnen und Polizisten geleistet. Sofern Mehrarbeit aus dienstlichen Gründen nicht vorrangig durch Freizeit ausgeglichen werden kann, kann diese im Rahmen der Hessischen Polizeimehrarbeitsvergütungsverordnung finanziell abgegolten werden. Die Polizistinnen und Polizisten erhielten in den Jahren 2020 bis 2024 Ausgleichszahlungen für über 3,5 Millionen Stunden. Zum Auszahlungstermin im Jahr 2025 wurden im letzten Quartal rund 510.000 Stunden vergütet.

Trotz der weiterhin angespannten Haushaltslage beabsichtigt das Land, vorbehaltlich des erforderlichen Haushaltsbeschlusses durch den Hessischen Landtag, auch im Jahr 2026 Mittel für die Mehrarbeitsvergütung bereitzustellen.

Polizeipräsidium	Stunden zum 30. September 2025
Polizeipräsidium Frankfurt	697.712
Polizeipräsidium Mittelhessen	331.483
Polizeipräsidium Nordhessen	380.350
Polizeipräsidium Osthessen	218.413
Polizeipräsidium Südhessen	417.391
Polizeipräsidium Südosthessen	455.508
Polizeipräsidium Westhessen	491.042
Hessisches Polizeipräsidium für Technik	55.176
Hessisches Polizeipräsidium Einsatz	421.557

Frage 3 Wie viele Dienstgruppen konnten im Zeitraum 1. Januar 2022 bis 1. Oktober 2025 nicht vollständig in der vorgesehenen Mindeststärke besetzt werden? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Frage 4 Wie viele Schichten im Zeitraum 1. Januar 2022 bis 1. Oktober 2025 mussten durch Heranziehung von Personal aus anderen Dienststellen oder durch Ausfallkonzepte (zum Beispiel Doppelstreifen, reduzierte Streifenstärken) aufrechterhalten werden? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Frage 5 Wie viele Dienstschichten konnten seit dem 1. Januar 2022 in den hessischen Polizeipräsidien nicht mit der jeweils vorgesehenen Mindeststärke an Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten besetzt werden? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Frage 6 Wie viele polizeiliche Einsatzanlässe mussten seit dem 1. Januar 2022 von Leitstellen mit einer Verzögerung gegenüber der vorgesehenen Einsatzzpriorität disponiert werden? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Die Fragen 3 bis 6 werden aufgrund des Sachverhaltes gemeinsam beantwortet.

Der Personalkörper der Dienststellen ist so bemessen, dass Abwesenheiten kompensiert werden können. Sollte es im Einzelfall zu einem unplanbaren Ausfall kommen, erfolgt in der Regel eine Unterstützung durch Personal benachbarter Dienststellen. Statistische Daten im Sinne der Fragestellungen werden nicht erhoben.

Frage 7 Wie viele Krankheitsausfälle pro Monat wurden im Zeitraum 1. Januar 2022 bis 1. Oktober 2025 in den Polizeipräsidien der Landespolizei registriert? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Die hessische Polizei hatte mit Stand August 2025 insgesamt 21.883 Beschäftigte (davon über 16.000 Polizeivollzugsbeamte). Der Polizeiberuf ist als gefahrgeneigter Beruf einzustufen. Die Angaben zu den Krankheitsausfällen ergeben sich aus der Anlage.

Frage 8 Wie viele Neueinstellungen wurden in den Jahren 2023 und 2024 den jeweiligen Abgängen (zum Beispiel Pensionierungen, Berufs- oder Behördenwechsel) gegenübergestellt? Bitte nach Jahr aufschlüsseln.

Jahr	Personalabgänge	Neueinstellungen (Absolventen)
2023	533	878
2024	498	802

Frage 9 Wie viele Dienststellen der hessischen Polizei wurden seit dem 1. Januar 2022 als „personalbedingt eingeschränkt funktionsfähig“ eingestuft oder haben entsprechende Meldungen abgegeben? Bitte nach Polizeipräsidium aufschlüsseln.

Keine.

Frage 10 Welche Maßnahmen wurden seit dem Jahr 2022 zur Verbesserung der Einsatzfähigkeit der hessischen Polizei eingeführt, und welche quantifizierbaren Auswirkungen wurden seit ihrer Umsetzung festgestellt? Bitte die Maßnahmen einzeln benennen und jeweils die gemeldeten Auswirkungen angeben.

Für die Landesregierung hat die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger höchste Priorität. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, entwickelt die hessische Polizei ergänzend zur Personalausstattung ihre Fähigkeiten kontinuierlich weiter und stärkt ihre Einsatzfähigkeit.

Wesentliche Fortschritte sind:

- Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) markiert einen weiteren Digitalisierungsschritt. Mit der Reform des hessischen Polizeirechts im Dezember 2024 wurden zeitgemäße Befugnisse geschaffen, unter anderem für KI-gestützte Videoschutzanlagen und die Analyseplattform hessenDATA. KI unterstützt bereits die forensische Auswertung großer Datenmengen und soll künftig auch die Sachbearbeitung entlasten, etwa durch automatisierte Transkriptionen. Weitere Anwendungen, insbesondere auf mobilen Endgeräten, werden derzeit pilotiert.
- Eine KI-unterstützte Videoschutzanlage wird seit 2025 in Frankfurt am Main pilotiert und stärkt die Einsatz- und Leistungsfähigkeit der Polizei.
- Der Ausbau moderner Cloud-Infrastrukturen wird im Rahmen der Cloud-Journey vorangetrieben, insbesondere zur Stärkung der Digitalforensik und zur zentralen Auswertung digitaler Datenträger.
- Mit der Einführung der elektronischen Akte in Strafsachen im Jahr 2025 wurde der medienbruchfreie Informationsaustausch zwischen Polizei und Justiz weiter professionalisiert.
- Die Erweiterung der hessischen Onlinewache hat die Qualität der Datenerfassung und die Bearbeitungsgeschwindigkeit verbessert und stärkt die Bürgerinteraktion über ein bundesweit einheitliches Portal.
- Auch die Ausstattung der Einsatzkräfte wurde weiterentwickelt. Distanzelektroimpulsgeräte (DEIG) stehen inzwischen flächendeckend zur Verfügung und ergänzen die bestehenden Einsatzmittel. Derzeit wird die automatisierte Kopplung von DEIG und Bodycam in Pilotprojekten erprobt; weitere Schritte hängen vom Ergebnis der Praxistests ab.

Im Hinblick auf die Drohnenabwehr wird auf die Kleinen Anfragen, Drucksachen 21/2825 und 21/2837, verwiesen.

Zu den Schwerpunkten der Landesregierung im Bereich Innere Sicherheit wird ergänzend auf die Regierungserklärung des Ministers des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz in der 5. Plenarsitzung verwiesen.

Wiesbaden, 15. Januar 2026

Prof. Dr. Roman Poseck

Polizeipräsidium Frankfurt am Main

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	320
Feb 22	277
Mrz 22	350
Apr 22	276
Mai 22	306
Jun 22	259
Jul 22	317
Aug 22	232
Sep 22	320
Okt 22	355
Nov 22	389
Dez 22	362
Jan 23	315
Feb 23	375
Mrz 23	392
Apr 23	226
Mai 23	262
Jun 23	236
Jul 23	243
Aug 23	209
Sep 23	251
Okt 23	351
Nov 23	385
Dez 23	365
Jan 24	311
Feb 24	314
Mrz 24	323
Apr 24	287
Mai 24	254
Jun 24	266
Jul 24	279
Aug 24	216
Sep 24	297
Okt 24	335
Nov 24	383
Dez 24	276
Jan 25	323
Feb 25	320
Mrz 25	318
Apr 25	254
Mai 25	242
Jun 25	205
Jul 25	257
Aug 25	210
Sep 25	300

Polizeipräsidium Mittelhessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	821
Feb 22	855
Mrz 22	975
Apr 22	869
Mai 22	702
Jun 22	779
Jul 22	850
Aug 22	602
Sep 22	828
Okt 22	1071
Nov 22	1050
Dez 22	1176
Jan 23	940
Feb 23	1055
Mrz 23	1047
Apr 23	716
Mai 23	766
Jun 23	634
Jul 23	643
Aug 23	618
Sep 23	749
Okt 23	1018
Nov 23	1159
Dez 23	1111
Jan 24	964
Feb 24	1049
Mrz 24	890
Apr 24	693
Mai 24	728
Jun 24	740
Jul 24	784
Aug 24	657
Sep 24	903
Okt 24	987
Nov 24	1051
Dez 24	869
Jan 25	988
Feb 25	1082
Mrz 25	953
Apr 25	738
Mai 25	696
Jun 25	593
Jul 25	628
Aug 25	655
Sep 25	814

Polizeipräsidium Nordhessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	142
Feb 22	121
Mrz 22	138
Apr 22	159
Mai 22	127
Jun 22	133
Jul 22	159
Aug 22	102
Sep 22	141
Okt 22	203
Nov 22	203
Dez 22	186
Jan 23	151
Feb 23	156
Mrz 23	197
Apr 23	139
Mai 23	143
Jun 23	101
Jul 23	117
Aug 23	121
Sep 23	165
Okt 23	173
Nov 23	222
Dez 23	175
Jan 24	149
Feb 24	166
Mrz 24	136
Apr 24	158
Mai 24	122
Jun 24	133
Jul 24	143
Aug 24	113
Sep 24	137
Okt 24	148
Nov 24	180
Dez 24	127
Jan 25	159
Feb 25	149
Mrz 25	168
Apr 25	120
Mai 25	124
Jun 25	90
Jul 25	123
Aug 25	97
Sep 25	159

Polizeipräsidium Osthessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	379
Feb 22	409
Mrz 22	445
Apr 22	395
Mai 22	316
Jun 22	339
Jul 22	394
Aug 22	249
Sep 22	361
Okt 22	460
Nov 22	432
Dez 22	505
Jan 23	395
Feb 23	435
Mrz 23	470
Apr 23	292
Mai 23	300
Jun 23	226
Jul 23	246
Aug 23	259
Sep 23	352
Okt 23	421
Nov 23	505
Dez 23	542
Jan 24	427
Feb 24	458
Mrz 24	359
Apr 24	334
Mai 24	276
Jun 24	340
Jul 24	328
Aug 24	288
Sep 24	367
Okt 24	432
Nov 24	465
Dez 24	357
Jan 25	426
Feb 25	498
Mrz 25	429
Apr 25	339
Mai 25	299
Jun 25	337
Jul 25	263
Aug 25	281
Sep 25	345

Polizeipräsidium Südhessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	868
Feb 22	884
Mrz 22	1091
Apr 22	951
Mai 22	850
Jun 22	788
Jul 22	890
Aug 22	644
Sep 22	834
Okt 22	968
Nov 22	1074
Dez 22	1131
Jan 23	939
Feb 23	1035
Mrz 23	1037
Apr 23	751
Mai 23	747
Jun 23	669
Jul 23	755
Aug 23	634
Sep 23	771
Okt 23	1000
Nov 23	1176
Dez 23	1128
Jan 24	996
Feb 24	974
Mrz 24	924
Apr 24	791
Mai 24	766
Jun 24	813
Jul 24	844
Aug 24	722
Sep 24	869
Okt 24	1023
Nov 24	1039
Dez 24	943
Jan 25	1014
Feb 25	1090
Mrz 25	858
Apr 25	734
Mai 25	726
Jun 25	646
Jul 25	696
Aug 25	625
Sep 25	867

Polizeipräsidium Südosthessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	832
Feb 22	806
Mrz 22	958
Apr 22	767
Mai 22	733
Jun 22	702
Jul 22	765
Aug 22	645
Sep 22	760
Okt 22	962
Nov 22	960
Dez 22	1098
Jan 23	835
Feb 23	1039
Mrz 23	985
Apr 23	605
Mai 23	653
Jun 23	594
Jul 23	666
Aug 23	613
Sep 23	752
Okt 23	908
Nov 23	1020
Dez 23	1036
Jan 24	938
Feb 24	933
Mrz 24	811
Apr 24	720
Mai 24	697
Jun 24	650
Jul 24	738
Aug 24	644
Sep 24	821
Okt 24	907
Nov 24	953
Dez 24	774
Jan 25	911
Feb 25	881
Mrz 25	882
Apr 25	696
Mai 25	653
Jun 25	606
Jul 25	693
Aug 25	592
Sep 25	784

Polizeipräsidium Westhessen

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	872
Feb 22	863
Mrz 22	1164
Apr 22	921
Mai 22	836
Jun 22	906
Jul 22	1036
Aug 22	767
Sep 22	1064
Okt 22	1210
Nov 22	1180
Dez 22	1275
Jan 23	1013
Feb 23	1157
Mrz 23	1201
Apr 23	763
Mai 23	787
Jun 23	732
Jul 23	826
Aug 23	755
Sep 23	955
Okt 23	1114
Nov 23	1286
Dez 23	1272
Jan 24	1028
Feb 24	1114
Mrz 24	991
Apr 24	879
Mai 24	849
Jun 24	857
Jul 24	916
Aug 24	725
Sep 24	1011
Okt 24	1143
Nov 24	1259
Dez 24	1048
Jan 25	1136
Feb 25	1127
Mrz 25	1034
Apr 25	833
Mai 25	837
Jun 25	707
Jul 25	780
Aug 25	699
Sep 25	1033

Hessisches Polizeipräsidium Einsatz

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	589
Feb 22	571
Mrz 22	862
Apr 22	843
Mai 22	866
Jun 22	573
Jul 22	672
Aug 22	729
Sep 22	924
Okt 22	1087
Nov 22	1054
Dez 22	952
Jan 23	660
Feb 23	817
Mrz 23	1099
Apr 23	819
Mai 23	830
Jun 23	554
Jul 23	542
Aug 23	690
Sep 23	829
Okt 23	934
Nov 23	1229
Dez 23	1124
Jan 24	922
Feb 24	935
Mrz 24	1082
Apr 24	1037
Mai 24	954
Jun 24	615
Jul 24	745
Aug 24	762
Sep 24	1002
Okt 24	1159
Nov 24	996
Dez 24	914
Jan 25	943
Feb 25	986
Mrz 25	1238
Apr 25	995
Mai 25	922
Jun 25	667
Jul 25	676
Aug 25	791
Sep 25	1068

Hessisches Polizeipräsidium für Technik

	Krankheitsbedingte Ausfälle
Jan 22	166
Feb 22	160
Mrz 22	194
Apr 22	138
Mai 22	134
Jun 22	165
Jul 22	181
Aug 22	156
Sep 22	172
Okt 22	186
Nov 22	218
Dez 22	225
Jan 23	197
Feb 23	217
Mrz 23	217
Apr 23	146
Mai 23	150
Jun 23	117
Jul 23	128
Aug 23	135
Sep 23	163
Okt 23	209
Nov 23	272
Dez 23	234
Jan 24	181
Feb 24	200
Mrz 24	176
Apr 24	158
Mai 24	136
Jun 24	154
Jul 24	177
Aug 24	144
Sep 24	202
Okt 24	236
Nov 24	238
Dez 24	202
Jan 25	226
Feb 25	199
Mrz 25	198
Apr 25	167
Mai 25	162
Jun 25	158
Jul 25	159
Aug 25	142
Sep 25	227